

**Beratung und Beschlussempfehlung über den Stellenplan 2017**

<b>Beratungsablauf:</b>		
15.11.2016	Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Tourismus	Kenntnisnahme
13.12.2016	Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Tourismus	Vorbereitung
15.12.2016	Verwaltungsausschuss	Vorbereitung
20.12.2016	Gemeinderat	Entscheidung

Als **Anlage** ist der Entwurf des Stellenplanes 2017 beigefügt. Die sich hieraus ergebenden Personalkosten entwickeln sich wie folgt:

Bezeichnung	Ansatz 2017	Abweichung zum Vorjahr	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
Personalaufwand	2.736.900,00 €	3,82%	2.636.300,00 €	2.395.379,22 €

Die Erhöhung des Aufwandes von 2015 auf 2016 ist zurück zu führen auf Tarifeinigungen für den Sozial – und Erziehungsdienst (2015 nur anteilig) sowie dem allgemeinen Tarifvertrag (+2,4 % ab 01.03.2016). Für 2017 wurde bei der letzten Tarifverhandlung ab 01.02.2017 eine weitere Erhöhung um 2,35 % vereinbart.

Der Stellenplan weist die Stellen noch nach den derzeit bekannten Eingruppierungen aus. Im Rahmen der diesjährigen Tarifeinigung wurde auch eine Neufassung der Entgeltordnung vereinbart. Die Redaktionsverhandlungen sind seit kurzem abgeschlossen. Jetzt müssen zeitnah die vorhandenen Eingruppierung überprüft werden. Für den Bereich der Verwaltung wird dies im Rahmen der beauftragten Organisationsuntersuchung durchgeführt. Für alle anderen Mitarbeiter / - innen muss die verwaltungsseitig geschehen. Die finanziellen Auswirkungen aus der neuen Entgeltordnung, die ab 01.03.2017 gilt, können bisher nur vorsichtig eingeschätzt werden. Hier wird es zumindest in Bezug auf den Stellenplan 2017 einen Nachtrag geben müssen, in dem die ggfs. neuen Eingruppierungen abgebildet werden müssen.

Im Stellenplanentwurf sind die bisher beschlossenen Entscheidungen aufgenommen (z.B. Vorarbeiterzulage Bauhofleiter, Schaffung einer zweiten Ausbildungsstelle ab 08/2017). Daneben wird berücksichtigt, dass sich im Rahmen der Tarifeinigung zum Sozial – und Erziehungsdienst 2015 andere Eingruppierungen für die pädagogischen Mitarbeiter in den Kindertagesstätten ergeben haben und durch das Ausscheiden der Reinigungskräfte und des Hauswarts am Kindergarten Mentzhausen die Aufgaben zukünftig von einer Person wahrgenommen werden.

Der Personalrat der Gemeinde Jade ist über den Entwurf des Stellenplanes informiert worden.

**Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Tourismus empfiehlt dem Rat der Gemeinde Jade, den Stellenplan 2017 zu beschließen.